

# **Beiträge zur Marx-Engels-Forschung**

## **12**

Institut für Marxismus-Leninismus  
beim Zentralkomitee der SED  
Marx-Engels-Abteilung

Berlin 1982

Redaktion: Richard Sperl (Leiter)  
Hans-Jürgen Bochinski  
Erich Kundel  
Hannes Skambraks  
Ilona Hobusch (Sekretär)

Redaktionsschluß: Januar 1982

Gesamtherstellung: TASTOMAT, Eggersdorf

#### Vorbemerkung

Das vorliegende Heft enthält den zweiten Teil des Verzeichnisses verschollener Bücher, Broschüren und Zeitschriften aus der ehemaligen Bibliothek der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, nun hauptsächlich deutschsprachige Werke, unter denen sich persönliche Exemplare von Karl Marx und Friedrich Engels befinden. Die Veröffentlichung dient, wie die Herausgeber der MEGA, die Institute für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU und beim ZK der SED, zum Erscheinen der ersten Desideratenliste in Heft 8 der "Beiträge zur Marx-Engels-Forschung" erklärten, der unmittelbaren Vorbereitung der Marginalienbände der Vierten Abteilung der MEGA. Das Verzeichnis soll die Forschungen nach den einst von Engels der deutschen Partei hinterlassenen Büchern aus seiner und Marx' Privatbibliothek unterstützen und zu einem gewissen Abschluß bringen.

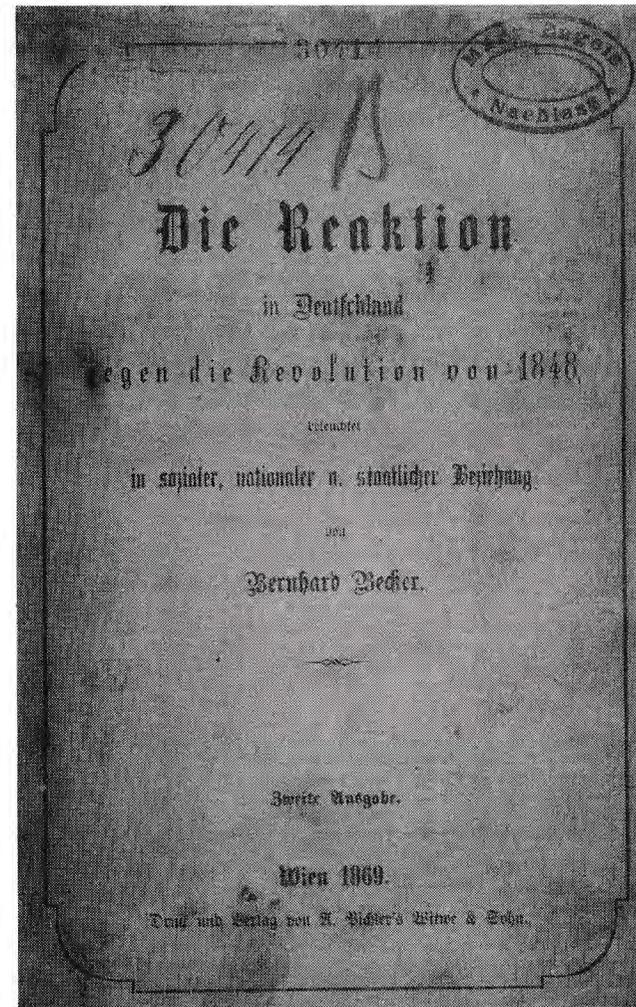
Unsere Bitte um Hilfe und Mitarbeit beim Auffinden der in viele Länder und Büchermagazine verstreuten Originale hat ein erstes ermutigendes Echo gefunden. Ist doch die Rekonstruktion der umfangreichen, wertvollen Büchersammlungen der Begründer des wissenschaftlichen Kommunismus schon immer von speziellem Interesse für die Marx-Engels-Forschung gewesen. Auch vermochte die Wiederentdeckung eines großen Teils der mit handschriftlichen Lesespuren von Marx und Engels versehenen Exemplare das Studium zahlreicher Details ihres geistigen Schaffensprozesses zu bereichern. Bibliotheken und Marx-Engels-Forscher aus Berlin und anderen Städten der DDR, aus der UdSSR, Prag und der BRD haben sich bereits mit wertvollen Hinweisen gemeldet und in einigen Fällen führten die verfolgten Spuren zu einem der seit langem gesuchten Handexemplare.

So fand sich in einer Berliner Institutsbibliothek der letzte Band von Gobineaus vierbändigem Werk "Essai sur l'inégalité des races humaines", Paris 1855, bei dessen kritischer Lektüre Marx zahlreiche Anstreichungen und gelegentlich auch eine recht drastische Bemerkung am Textrand hinterließ. In Prag konnte u. a. das gesuchte Exemplar der Rede Bakunins zum "17<sup>e</sup> anniversaire de la Révolution Polonaise", Paris 1847, ausfindig gemacht werden. Das Umschlagtitelblatt enthält eine Widmung des Autors für Marx und au-

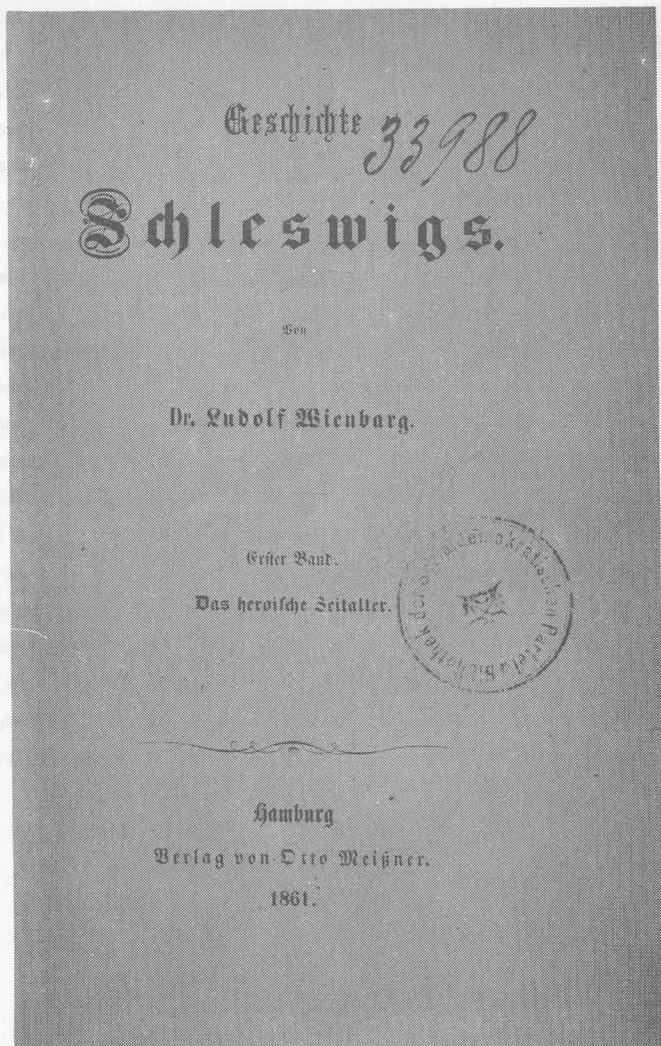
ßerdem eine schon stark verblichene Bleistiftnotiz über Herwegh, die vermutlich von dessen Frau Emma, geb. Siegmund, stammt. Die verschiedenen Besitzstempel und Signierungsvermerke auf den Titelblättern bezeugen, daß die Bände einst in der SPD-Bibliothek in Berlin gestanden haben; der Gobineau war für die 1933 geplante Ausstellung im Karl-Marx-Haus in Trier vorgesehen und gelangte 1942/43 in das nazistische Institut für Staatsforschung; die Bakunin-Broschüre mußte sich unter den während des zweiten Weltkrieges nach Prag verlagerten Beständen dieses Instituts befinden haben.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, allen Forschern und Bibliothekaren für die erwiesene Hilfe und ihren wichtigen Beitrag zur Marx-Engels-Forschung und -Edition zu danken, zumal sich hinter jedem Hinweis oft mühevoll und zeitaufwendige Recherchen verbergen. Wir verbinden unseren Dank mit der erneuten Bitte, uns auch beim Wiederauffinden der im vorliegenden Heft beschriebenen Originale behilflich zu sein. Jede Mitteilung über einen ermittelten oder zu vermutenden Standort ist von größtem Interesse.

Alle wesentlichen Informationen über das Schicksal des Buchnachlasses von Marx und Engels und die bisherigen Resultate bei seiner Wiederentdeckung sind in der Vorbemerkung zur ersten Suchliste mitgeteilt worden, die unserem Leserkreis sicher zur Verfügung steht oder bei Bedarf von uns noch zugeschickt werden kann. Auch Einzelheiten zu den bibliographischen Angaben im Verzeichnis sind an dieser Stelle erläutert. Aus praktischen Erwägungen wiederholen wir im vorliegenden Heft einige Faksimiles, die die Besitz- und Signierungsvermerke des Archivs und der Bibliothek der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands veranschaulichen.

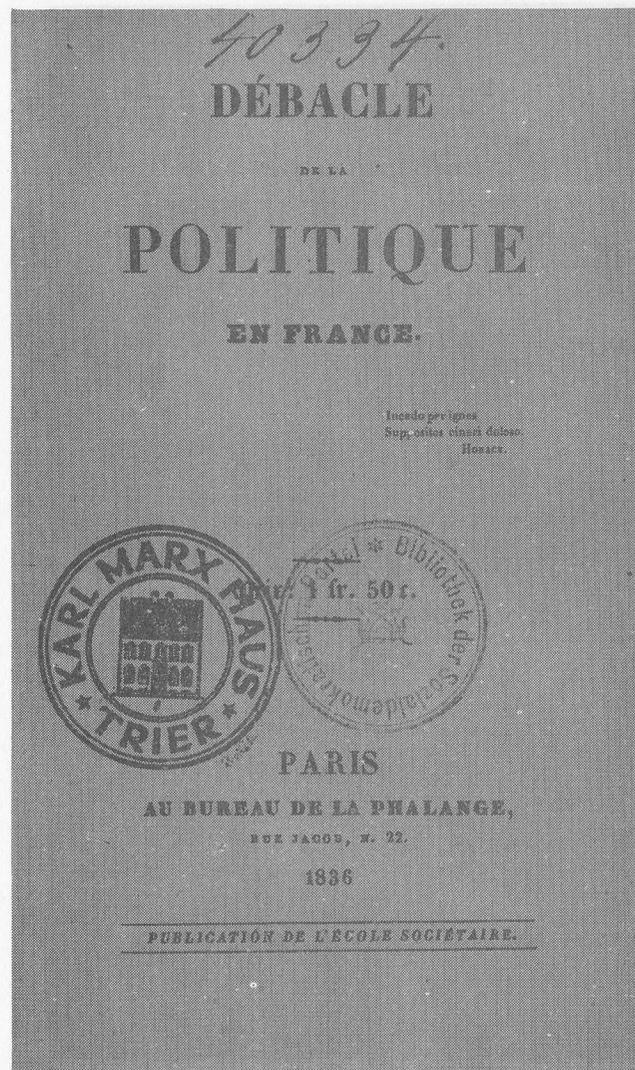


Umschlagtitelblatt mit Signatur der Bibliothek der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands und dem Stempel Marx-Engels-Nachlaß



Titelblatt mit Besitzstempel und Signatur der Bibliothek der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

VI



Titelblatt mit Besitzstempel der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands und dem Stempel des Karl Marx Hauses, Trier

VII

